



PRESSEMITTEILUNG



Dübendorf für vier weitere Jahre "Energienstadt"

Die Stadt Dübendorf hat das zweite Re-Audit - die Überprüfung der seit 2006 umgesetzten Massnahmen - mit 66 Prozent der möglichen Punkte erfolgreich bestanden. Damit wird der Stadt an der Glatt für weitere vier Jahre das Label Energienstadt verliehen.

Die zuständige Labelkommission kam nach Prüfung des Energienstadtberichts zum Schluss, dass Dübendorf die Anforderungen für das Label Energienstadt weiterhin erfüllt. Sowohl das energiebewusste Handeln in allen Verwaltungsabteilungen als auch die Umsetzung von zielgerichteten Massnahmen wirkten sich positiv auf die Bewertung aus. Die beim ersten Re-Audit erreichten 62 Prozent der möglichen Punktezahl konnte im zweiten Re-Audit auf 66 Prozent gesteigert werden. Besonders gelobt wurden die neu erarbeiteten Konzepte zur Veloförderung und zu den sicheren Schulwegen im Bereich Mobilität, die konsequente Anwendung der energetischen Vorgaben in der Bebauungsplanung und das überarbeitete, moderne Abfallkonzept im Bereich Versorgung/Entsorgung.

Das Label «Energienstadt» ist Teil des Aktionsprogrammes EnergieSchweiz für Gemeinden des Bundesamtes für Energie. Es ist ein Leistungsnachweis für eine konsequente und ergebnisorientierte kommunale Energiepolitik im Hinblick auf die übergeordneten Ziele des Bundes wie Stabilisierung des Stromverbrauchs, sinkender Einsatz von fossilen Brennstoffen sowie die Förderung von erneuerbaren Energien. Mit der Auszeichnung wird Dübendorf für seine bisherigen Tätigkeiten in seiner kommunalen Energiepolitik gewürdigt. Gleichzeitig ist das Label eine Verpflichtung für die Stadt, im Rahmen eines kontinuierlichen Prozesses sich auch zukünftig in Energiebelangen zu engagieren. Der Massnahmenkatalog des Labels «Energienstadt» umfasst die sechs Bereiche: Entwicklungsplanung und Raumordnung, kommunale Gebäude und Anlagen, Versorgung und Entsorgung, Mobilität, interne Organisation sowie Kommunikation und Kooperation.

Für die nächsten vier Jahre hat sich der Stadtrat zum Ziel gesetzt, die Marke von 70 Prozent zu erreichen und hat dazu am 11. März 2010 ein neues Massnahmenprogramm verabschiedet. Die Koordination der energierelevanten Tätigkeiten innerhalb der Stadtverwaltung wird durch die Abteilung Planung wahrgenommen und dabei regelmässig der Kommission Energienstadt Bericht über den Stand der Umsetzung erstattet.

Bei Fragen steht Ihnen zur Verfügung:

Marco Forster, Abteilung Planung, Telefon: 044 801 67 25

Dübendorf, 21. Juni 2010